

## Medienmitteilung

Basel, 29. Oktober 2020

# Resonanzraum «Zukunft Baselland» – Austausch, Integration und Offenheit

---

**Die Standortförderung und das KIGA Baselland gehen gemeinsam mit der Handelskammer beider Basel beim Austausch mit Anspruchsgruppen neue Wege. Im Resonanzraum «Zukunft Baselland» treten sie in einen steten Dialog mit Unternehmen, Politikerinnen und Politikern sowie der Bevölkerung. Auf der digitalen Plattform diskutieren die Teilnehmenden gemeinsam über zukunftsrelevante Themen, die den Wirtschaftsstandort Baselland voranbringen.**

---

Das Baselbieter Arbeitsmarkt- und Wirtschaftsforum fördert den ständigen Dialog der Baselbieter Behörden mit den Unternehmen, Politikerinnen und Politikern und der Bevölkerung. Die Standortförderung Baselland will gemeinsam mit ihnen ermitteln, welche Rahmenbedingungen und Entwicklungen es braucht, damit der Wirtschaftsstandort Baselland mit den rasanten Technologieentwicklungen und der umfassenden Digitalisierung der Arbeitswelt mitziehen kann.

### Zwei starke Partner spannen zusammen

«Dafür spannen wir jetzt mit einem starken und etablierten Netzwerk der Region zusammen: der Handelskammer beider Basel» sagt Thomas Kübler, Leiter Standortförderung Baselland. «Die Handelskammer unterstützt uns methodisch beim Dialog mit dem Netzwerk».

«Gemeinsam gehen wir im Austausch mit Anspruchsgruppen neue Wege», erläutert Martin Dätwyler, Direktor Handelskammer beider Basel. «Dies macht Sinn, haben wir beide doch das Ziel, unseren Wirtschaftsstandort weiterzuentwickeln und fit für die digitale Zukunft zu machen. Ich freue mich, dass wir Anregungen aus der Wirtschaft und der Bevölkerung weiterhin in Workshops, neu aber auch mit dem eigens dafür konstruierten digitalen Resonanzraum namens «Zukunft Baselland» diskutieren. Hier können sich Unternehmerinnen und Unternehmer, Politikerinnen und Politiker und die Bevölkerung einfach einbringen und gemeinsam die richtigen Schlüsse erarbeiten, damit der Kanton den digitalen Wandel meistern und unser Standort von den Chancen profitieren kann, die die Transformation bietet.»

### Alle können mitmachen

Der Austausch kann so orts- und zeitunabhängig erfolgen: Wer die Zukunft des Kantons Basellandschaft zu den Themen «Raum», «Arbeit», «Bildung» und «Recht» mitgestalten will, der geht zum [Resonanzraum «Zukunft Baselland»](#). «Wir beginnen den digitalen Dialog mit dem Thema «Raum»: Wie ist das Zusammenspiel von Raumentwicklung, Mobilität, Infrastruktur und den persönlichen Bedürfnissen der Menschen sowie der Unternehmen und Organisationen?», erläutert Martin Dätwyler.

**Handelskammer beider Basel**

St. Jakobs-Strasse 25  
Postfach  
CH-4010 Basel

T +41 61 270 60 60  
F +41 61 270 60 05

[www.hkbb.ch](http://www.hkbb.ch)

Thomas Kübler ergänzt: «Damit arbeiten wir an den Ideen weiter, die wir am gestrigen Baselbieter Arbeitsmarkt- und Wirtschaftsforum mit den Teilnehmenden entwickelt haben, damit im Baselbiet eine Art «Zukunftslabor Raum» Realität werden kann. In Zukunft werden wir im Resonanzraum aber auch Fragestellungen zu den anderen Themen diskutieren. Es lohnt sich also, immer wieder vorbeizuschauen».

**Auskunft:**

Martin Dätwyler, Direktor Handelskammer beider Basel  
Tel. +41 61 270 60 62

Deborah Strub, Leiterin be-digital und Mitglied Geschäftsleitung Handelskammer beider Basel  
Tel. + 41 61 270 60 76

Thomas Kübler, Leiter Standortförderung Baselland  
Tel. +41 61 552 56 93